

ZWH 4024 Vitalis Sprint

Der Sprinter für späte Aussaattermine

Besonderheiten

- Kresse besitzt als Kreuzblütler eine rasche Jugendentwicklung, Anbauerfolg daher auch bei späteren Saatzeitpunkten gegeben
- Alexandriner- und Perserklee verfügen über ein sehr hohes Durchwurzelungspotential und erzeugen eine gare Ackerkrume
- Je nach Saatzeit sind enorme Aufwuchsleistungen möglich, wobei die Bildung von 'Mulch-Matten' aufgrund der Stützwirkung der Kresse verhindert wird
- Phacelia dient als Garebildner und Gesundungsfrucht
- Sowohl für Marktfruchtbau- als auch für viehhaltende Betriebe mit Gülle geeignet
- Friert im Winter sicher ab

Produktionstechnik

Zusammensetzung	Phacelia	35 %				
	Alexandrinerklee	30 %				
	Kresse (kleinblättrig)	20 %				
	Ramtillkraut	10 %				
	Perserklee	5 %				
Leguminosenanteil (Samen)	32 %					
Gülleausbringung erlaubt ¹⁾	✓					
FAKT ²⁾ einfach E1.1 (70 €)	✓	FAKT ²⁾ Mischung E1.2 (90 €)	✓			
Saatstärke kg/ha	15	Entspricht Körner/m ²	680			
Nutzungshinweise						
Saatzeit	Anfang August bis Anfang September					
Düngung	mineralisch, organisch					
Wasserbedarf	niedrig, mittel					
Nutzung	Gründüngung					
Überwinterung	nein					
Greeningkonform	✓					
Besondere Eignung	Raps	Mais	Zuckerrüben	Kartoffeln	Leguminosen	Getreide
		■	■		■	■

Experten-Tipp

Schnell bei späten Saatterminen.



1) **Greening:** Eine organische Düngung in vollem Umfang kann nur dann durchgeführt werden, wenn der Samenanteil der Leguminosen in der Mischung in Bayern, Sachsen und Sachsen-Anhalt unter 75 %, in Baden-Württemberg unter 60 % liegt. In den anderen deutschen Bundesländern können für die Ausbringung organischer Dünger andere Grenzen gelten.

Kein Greening: Hier gelten die gleichen Regelungen beim Samenanteil der Leguminosen wie beim Greening, nur dass hier mineralische und organische Dünger eingesetzt werden dürfen.

2) Nach FAKT Baden-Württemberg

